

IWH-Präsident kritisiert Industriestrompreis-Pläne



Halle (Saale). Wie die Nachrichtenagentur dts berichtet, hält der Präsident des Instituts für Wirtschaftsforschung Halle (IWH), Reint Gropp, die Pläne von Wirtschaftsminister Robert Habeck zur Einführung eines vergünstigten Industriestrompreises für den falschen Weg. Auch die Unternehmen müssten sich auf steigende Energiepreise einstellen. Die oft heraufbeschworene Gefahr der Abwanderung von Unternehmen sieht das IWH als überbewertet. Hauptproblem sei der Arbeitskräftemangel und dem sei nicht mit der Subventionierung von Unternehmen beizukommen.

Auch das geplante Gebäudeenergiegesetz der Bundesregierung sieht der IWH-Präsident kritisch und empfiehlt, die notwendigen CO₂-Einsparungen nicht über Verbote, sondern über den Preis zu regeln.